

Wir freuen uns auf Ihre Ideen,
sprechen Sie uns gerne an.

Idee Antragstellende

▼
Abstimmung mit Fondsbeauftragten

▼
Antragstellung

▼
Prüfung durch Fondsbeauftragte

▼
Entscheidung des lokalen Gremiums

▼
**Im Falle einer Zustimmung:
Ausstellung Bewilligungsbescheid**

▼
Umsetzung des Projekts

▼
Dokumentation und Abrechnung

▼
Auszahlung Zuschuss

Wir beraten Sie gerne und stellen Ihnen die Antragsunterlagen zur Verfügung. Der Antrag beinhaltet eine detaillierte Projektbeschreibung und eine Kostenaufstellung.

Erst mit vorliegendem Bewilligungsbescheid kann das Projekt gestartet werden.

Einfach zum Antrag.

Das Antragsformular und Wissenswertes zu den Vergaberichtlinien sind bei der Stadt Bielefeld, den Quartiersbüros sowie auf www.ostmanturmviertel.de/stadtumbau/verfuegungsfonds und hier per QR-Code erhältlich.



Ansprechpartner:innen:

Bauamt Stadt Bielefeld
Sandra Marin
0521 – 51 32 20 | SandraVanessa.Marin@bielefeld.de
Laura Voelzkow
0521 – 51 56 94 | Laura.Voelzkow@bielefeld.de

AWO Quartiersbüro Ostmanturmviertel
August-Bebel-Str. 16–18, 33602 Bielefeld,
0152 – 03 26 95 77 | f.grohmann@awo-bielefeld.de

AWO Quartiersbüro Kamphofviertel
Meller Straße 45 a, 33613 Bielefeld,
0172 – 40 22 648 | t.nieke@awo-bielefeld.de

AWO Quartiersbüro Herforder Straße / Am Lehmstich
Am Lehmstich 54, 33609 Bielefeld,
0172 – 40 150 34 | u.dross-gehring@awo-bielefeld.de

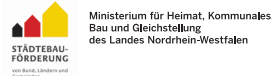
Impressum:



Verantwortlich für den Inhalt: Gerd Herjürgen
Fotos: complan Kommunalberatung GmbH und Stadt Bielefeld
Stand: 06/2022



Gefördert durch:



BI

**Jetzt Förderung
durch Verfügungsfonds
beantragen!**

quartiersmanagement-innenstadtrand.de

**Wir unterstützen Ihre Ideen
und Projekte für den
nördlichen Innenstadtrand
mit bis zu 100 %.**





Programmgebiet

Quartiersbüro
Meller Straße

Quartiersbüro
Am Lehmstich

Quartiersbüro
Ostmannturmviertel

Die Projekte müssen sich im Programmgebiet Nördlicher Innenstadtrand befinden

Stadtumbau Nördlicher Innenstadtrand | Stadtteil stärken.

Sie wohnen oder arbeiten in dem nördlichen Innenstadtrand und haben eine Projektidee, die Ihren Stadtteil attraktiver und lebenswerter macht, Nachbarschaft und Miteinander fördert? Dann bewerben Sie sich mit Ihrer Projektidee um Mittel aus dem Verfügungsfonds.

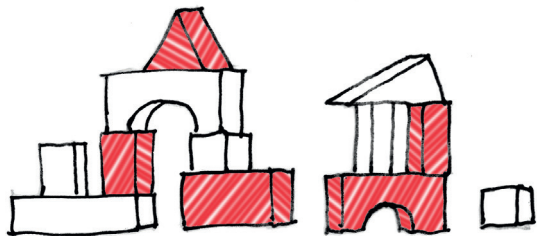
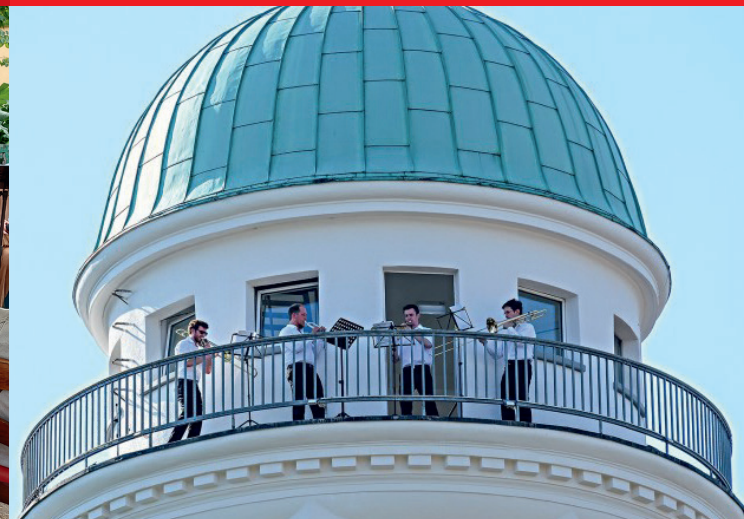


Abbildung: complan Kommunalberatung



Beispielprojekt: Stadtteilkonzert



Beispielprojekt: Stadtteilfest

Wir fördern Ihre Ideen und Ihr Engagement.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihren Stadtteil attraktiv zu gestalten. Wenn Sie das Zusammenleben vor Ort stärken oder Ihren Wohnort noch beliebter und bekannter machen möchten, können Projekte wie

- **Workshops** | z.B. Foto- und Film-Workshops, Musiktage, Repair-Cafés oder Bildungsprojekte
- **Mitmachaktionen** | z.B. Pflanzaktionen, Straßenfeste, Kulturveranstaltungen, Graffiti- oder Malaktionen für Kinder und Jugendliche
- **Wettbewerbe** | z.B. im sportlichen oder kulturellen Bereich, Stadtrallyes, Foto-Wettbewerbe
- **Imagekampagnen** | z.B. Projekte der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

und vieles mehr **bis zu 100 %** gefördert werden. Der maximale Zuschuss beträgt dabei 10.000 Euro. Projekte, die rein gewinnorientiert aufgestellt sind, können nicht gefördert werden.

Viele Köpfe für kreative Projekte.

Antragsberechtigt sind Einzelpersonen, Vereine oder Bürgerinitiativen, Unternehmen, Verbände, gemeinnützige Träger, öffentliche und private Bildungs- und Betreuungseinrichtungen und Kirchengemeinden.

Unterstützen Sie Ihren Stadtteil privat auch mit einem finanziellen Beitrag als Projektsponsoren.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Wer zahlt ein?

bis zu 100 % Bund, Land NRW, Stadt Bielefeld

Wer entscheidet?

Stadtteilbeirat (lokales Gremium)